



Kadetten Thun Jahresbericht 2020





Ein Jahr in Bewegung

Als ich als neuer Präsident der Kadettenkommission Thun in die Fusstapfen von Hans-Jürg Stettler trat, habe ich nicht gedacht, ein solch bewegendes Jahr zu erleben. Bewegung gab es aus bekannten Gründen leider nicht in Form von Aktivitäten, wie sie im Jahresprogramm standen und sich alle darauf freuten. Bewegung gab es vor allem im Sinne von hinausschieben, anpassen oder absagen von wichtigen Anlässen. Umdenken und Flexibilität und dies in einem raschen Tempo waren erforderlich. Auf Bewährtes konnte kaum zurückgegriffen werden, aber dies hat uns im ausgebremsten Jahr 2020 beweglich gehalten.

Vieles musste neu angedacht, verworfen und nochmals anders angegangen werden:

So haben wir die Schiffe vom Hollandlager gegen Kajaks getauscht. Die Kadetten konnten im schönen Engadin auf dem Silvaplanersee die atemberaubende Natur und Bergkulisse geniessen. Das kurzfristig angesetzte Sommerlager in Samedan war für die Teilnehmer ein tolles Erlebnis.

Nach der Absage der Kadettentage in Langenthal entstand der Kadettenanlass in Thun, wo sich die Thuner Kadetten in den Mehrkampfdisziplinen messen konnten. Für ihre Leistungen wurden sie mit einem Diplom ausgezeichnet.

Oder wer hätte gedacht, dass der Hauptmann Raphael Baumann sein Korps durch das Lachen-Stadion führt und sogar der Fulehung seinen Auftritt dort hat?

Es wäre bestimmt einfacher gewesen, alles abzusagen. Doch unsere Motivation und Optimismus liess nicht nach. Alle Beteiligten verfolgten stets das Ziel, unter den besonderen Umständen das noch Durchführbare möglich zu machen.

In dieser aussergewöhnlichen Zeit konnten wir auf die Unterstützung der Stadt Thun zählen. Dies ist für uns nicht selbstverständlich. Ohne ihre Mitwirkung hätten wir den Kadettenbetrieb in diesem Jahr fast komplett streichen müssen, wie es leider zum Teil anderen Korps ergangen ist. Einen herzlichen Dank an den Gemeinderat sowie der Taskforce Schulen der Stadt Thun, dass wir während dieser besonderen Lage gemeinsam Lösungen ausarbeiten und somit den Kadettenbetrieb in angepasster Form durchführen konnten. Dadurch wurden trotz allem für die Kadetten, insbesondere für das diesjährige Kader und deren Familienangehörigen positive Momente geschaffen.

Auch in der Kadettenkommission gab es Bewegung. Im August ist als neuer Sekretär Yves Jaccard zu uns gestossen und folgt auf Julia Kuslys.

Nach 25 Jahresrechnungen und 22 Jahren als Mitglied der Kadettenkommission übergibt Bernhard Wittwer auf Ende Jahr seine Funktion als Kassier seinem Nachfolger Nik Blaser. An dieser Stelle möchte ich der sorgfältigen Arbeit von Barni herzlich danken. Sein wertvolles Engagement über all die Jahre werde ich gerne am nächsten Ausschiesset bei seiner Verabschiedung würdigen.

Uns allen wünsche ich, dass wir in absehbarer Zeit zurück in eine neue Normalität finden. Ich freue mich auf die Tätigkeiten für und mit den Kadetten - sorgen wir gemeinsam für neue bewegende Momente, denn **"bi üs Kadetten fägts!"**

Viel Vergnügen beim Durchlesen des Jahresberichts - bleiben Sie gesund.

Christoph Nydegger
Präsident Kadettenkommission Thun

Organe

Kadettenkommission		seit	Koordination Musik und Tambouren	
Präsident	Nydegger Christoph	2020 TKV	Koordinator	Spörri Bernhard
Vizepräsident	Steiner Hans-Peter	2011 SVP	Beisitzer	Leemann Walter Grundbacher Urs
Sekretär	Jaccard Yves	2020 Grüne		Zollet Martin Balsiger Thomas
Kassier	Wittwer Bernhard	1999 VTP		
Mitglieder	Pfäffli Roland Locher Manfred Wyss Ronald vakant	2006 OSL 2011 EDU 2019 BDP		
Protokoll	Sommer Daniel	2003 GOS		
Leitervertreter	Balsiger Thomas Spörri Bernhard Küng-Inniger Cornelia Strasser Murielle			

Die Kommission tagte anlässlich ihrer Sitzungen vom 27. Januar, 8. Juni, 10. August und 26. Oktober 2020.



Leiter

		seit	
Korpsleiter	Thomas Balsiger	2015	
Hauptleiter	Teutschmann Patrick Bichsel Pia Berger Jean-Bernard Grunder Markus Walther Sandra Gasser Lilian Bräm Felix	1996 2001 80-83 ab 1988 1998 2006 1991 93-96 ab 2008	Kader Kader +5. Kp 2. Kp + Chef Schiessen 3. Kp + Schwimmen 3. Kp + Volleyball 4. Kp 5. Kp + Fussball
Leiter Sport	Locher Manfred Studer Andres Grunder Bruno Huber Robert Mann Samuel Studer Beatrix Bachmann Caroline Däpp Pascal Strasser Murielle Bürki Stefan Arnet Nik Bräm Lukas Kämpf Ivo Meyer Michael	1982 1998 2001 2006 2006 2006 2009 2011 2013 2014 2018 2019 2019 2020	Fussball Handball 4. Kp 4. Kp Fussball Leichtathletik Schwimmen 5. Kp 5. Kp + OL 5. Kp Handball 5. Kp Volley 4. Kp
Leiter Armbrust	Küng-Inniger Cornelia Wind Markus Schwarz Michel Bruni Jan Schluchter Michael	2001 1976 1995 2018 2018	Chef
Leiter Kleinkaliber	Berger Jean-Bernard Wülser Fritz Räz Hugo Graf Adrian Schwarz Philippe Simmler Karl Haldimann Hans-Ulrich Suter Doris	2012 2011 2012 2012 2012 2014 2017 2020	Chef
Musik und Tambouren	Grundbacher Urs Zollet Martin Spörri Bernhard Stettler-Pauchard Sandra Hartmann-Lucas Catherine	1991 2007	Chef Musik Chef Tambouren Musik und Tambouren- Kordinator Schlusskonzert Schlusskonzert
Sekretariat Uniformen Merchandising Homepage Tanzkurs	Scholl Denise Bütler Priska Walther Sandra Hasler Martin Dance Vision Steffisburg		Shop, Schärpen, Kostüme

Kadettenwesen

Kadettenverband Schweiz (KVS)

Der KVS steht unter Leitung von Markus Grunder (Thun). Er und Sandra Walther vertreten die Thuner Interessen.

Bernischer Kadettenverband (BKV)

Die Geschäfte des BKV wurden geleitet durch Urs Kramer. Urs Balmer als Sekretär vertritt im Vorstand die Thuner Anliegen. Die DV des BKV fand nicht statt.

Statistik

Bestände des Korps in den letzten 6 Jahren:

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Mädchen	156	162	184	179	182	181
Knaben	140	144	140	143	137	140
Total	296	306	324	322	319	321

Die Werbetour fand im Januar unter Leitung von Felix Bräm statt. Der erfolgte Besuch in allen vierten Klassen der Stadt Thun verlief erneut zu unserer vollsten Zufriedenheit. 2020 traten neu 71 Kadetten in die 5. Kp ein!

Organisation des Korps

Die Thuner Kadetten werden gemäss ihrer Schulklasseinteilung in Kompanien formiert. Die Achtklässler (im Frühling) bilden das Kader, Siebt- und Sechstklässler machen zusammen mit dem Kader im Sportfachbetrieb mit.

Angeboten wurden: Handball, Fussball, Volleyball, Schwimmen, Leichtathletik, Schiessen, Unihockey und Orientierungslauf. Den Fünft- und Viertklässlern wurde bis Mitte Juni ein Poly-sportbetrieb organisiert, danach ein Sportfachbetrieb mit Fussball, Schwimmen, Orientierungslauf sowie Unihockey und Minihandball für Mädchen und Knaben (alles wie seit 2003).



Tätigkeiten des Kadettenkorps

Hauptmann Raphael Baumann hat einen eigenen Jahresbericht aus seiner Sicht realisiert. Dieser ist erneut dem offiziellen Bericht der Abteilungsleiter angehängt.

Kaderkurs

Der Kaderkurs begann nach den Sportferien. Die Messungen erfolgten im Schwimmen und Koordinationsparcours, Instruktion in Kartenkunde und Erster Hilfe, danach kam der Lock-down....

Chargierung

Hauptmann
 Oberleutnant 1./ 2.Kp.
 Oberleutnant 3.Kp.
 Oberleutnant 4.Kp.
 Oberleutnant 5.Kp.
 Spielführer Leutnant
 Tambourenmajor Leutnant
 Oberschützenmeister Feldweibel

Baumann Raphael	Länggasse
Berger Kim	Steffisburg
van den Nobelen Robin	Strättligen
Bütler Micha	Strättligen
Schenk Enya	Strättligen
Weber Camille	Progymatte
Contu Marica	Progymatte
Jaggi Jan	Buchholz

Das Obere Kader v.l.n.r.:

Oblt 3. Kp. Robin van den Nobelen / Oblt 5. Kp. Enya Schenk / Spielführerin Lt Camille Weber / Oberschützenmeister Jan Jaggi / Hptm Raphael Baumann / Tambourenmajor Lt Marica Contu / Oblt 2. Kp. Kim Berger / Oblt 4. Kp. Micha Bütler



Korpsübungen

Wir konnten leider erst am 10. Juni mit dem Korpsbetrieb starten. Spielte das Wetter 2019 verrückt, waren es 2020 ganz andere Umstände.

Kadettenlager in Samedan

Nach Holland konnten wir im Frühling nicht wie vorgesehen hinfahren, also organisierten wir kurzerhand ein Ersatzlager in den Sommerferien. Wir verbrachten eine tolle Woche bei schönem Wetter im Graubünden. Die Reise wurde vom TKV gesponsert, auch der VTP und der MTV haben sich daran beteiligt, merci viu mou.

Kadettenanlass in Thun

Leider wurden die Kadettentage abgesagt, so organisierten wir kurzerhand einen Anlass in Thun mit megatollen Diplomen...

Gabensammlung

Wiederum stand die Gabensammlung unter der Leitung von Sandra Walther. Wie in den Vorjahren sandten wir einen Brief an alle Geschäfte der IGT. Erneut war der direkte Kontakt mit den Geschäftsinhabern ein Erfolg. Ich bedanke mich herzlich für die Organisation.

Die andere Briefaktion an die Mitglieder des TKV (besonders die Auswärtigen liegen uns am Herzen), war wieder recht ertragsreich. Die Kadetten-Gabensammlung schloss mit einem guten Resultat ab.

Tanzkurs

Der Tanzkurs wurde von der Tanzschule Dance Vision in Steffisburg durchgeführt. Hervorragend vorbereitet für den Kadettenball fand der Tanzkurs in der Reithalle der Thun-Expo seinen Abschluss.

Ausschiesset

Der Ausschiesset fand nur in einem kleineren Rahmen statt, dazu später mehr.... General Guisan-Sieger wurde Pascal Blum.

Homepage „www.kadetten-thun.ch“

Seit 2014 betreut Martin Hasler unsere Homepage. Sie ist ein Gewinn für alle. Reinschauen lohnt sich.....

Merchandising-Gruppe

2020 wurde ein neuer Kadetten-Sonnenschirm lanciert.

Das etwas andere 2020...

Die Kadetten zeigten sich in dieser nicht ganz einfachen Situation als sehr flexibel...

Was habe ich Besonderes erlebt

Die schriftliche Kaderprüfung draussen in der Guntelsey bei Wind und Regen und herumwirbelnden Prüfungsunterlagen werde ich nie vergessen...

...die Chargierung konnte man dank Livestream in der ganzen Welt live mitverfolgen, es gab Zuseher aus Israel, USA,...

...zum ersten Mal in meiner Kadettenkarriere konnte ich den Frühlingsbot mitverfolgen, andere Jahre war da immer die Startszung,...

...das Lager in Samedan (anstatt Holland) war schlicht genial und sensationell und ist das schönste Lager, das ich je erleben durfte,...

...noch nie hatten wir so ein tolles (Fulehung) Motiv auf einem Diplom an einem „Kadettentag“,...

...der Mini-Ausschiesset konnte dank wackerTV auch live mitverfolgt werden, unvergessen bleibt der Einmarsch des Kadettenkorps mit dem Olympiator als Hintergrund,...

...viel Hintergrundarbeit mit Schutzkonzepten, neuen Programmen,.... so dass wir schlussendlich den Kadetten ein einigermaßen akzeptables Programm bieten konnten.... dank der tollen Unterstützung aller, insbesondere ein grosses Merci an Küse und Chrigu!

**I freue
mi gwautig
ufnes hoffentlech
normaus 2021!**

Dank

Merci viu mou... den Kadetten, den Leitern, der Kommission, der Stadt, den Eltern, den historischen Gestalten, den Medien,... einfach all denen, die auf irgendeine Art mithelfen und die unserer Tradition stets positiv gesinnt sind!

Thun, November 2020

Kadetten Thun
Thömu Balsiger



Armbrustschützenkorps

Bestand (in Klammern Zahlen Vorjahr)

Oberer Jahrgang

42 (33) / davon Knaben 18 (14) / Mädchen 24 (19)

Unterer Jahrgang

40 (44) / davon Knaben 22 (20) / Mädchen 18 (24)

Total

82 (77) / davon Knaben 40 (34) / Mädchen 42 (43)

Bestände der letzten 10 Jahre

Jahr	Knaben	Mädchen	Total	Mutation
2011	41	58	99	- 1
2012	41	44	85	- 14
2013	40	59	99	+ 14
2014	50	56	106	+ 7
2015	29	35	64	- 42
2016	36	45	81	+ 17
2017	36	46	82	+ 1
2018	31	42	73	- 9
2019	34	43	77	+ 4
2020	40	42	82	+ 5

Die Teilnehmerzahl beim Bögele ist im ähnlichen Rahmen geblieben wie in den letzten Jahren. Nach wie vor haben noch die Mädchen die Nase vorn, aber die Jungs haben dieses Jahr gewaltig aufgeholt.

Obrigkeit

Am Frühlingsbot vom 10. Juni 2020 wurde folgende Obrigkeit gewählt:

Oberschützenmeister

Jan Jaggi

Fähnrich

Yael Steiner

Funktion 1

Micha Bütler, Nils Briggen, Dominic Zigerlig

Funktion 2

Yael Steiner, Kim Berger, Nina Deriaz

Funktion 3

Janis Käser, Thierry Hammel, Robin van den Nobelen

Funktion 4

Ida Scheel, Lena Fahrni, Viviana Moser

Funktion 5

Raphael Baumann, Paul Gagalick, Lukas Ali

Funktion 6

Tamara Hohl, Dimitri Schweizer, Viviana Feller

Funktion 7

Marlen Rawyler, Nathalie Kohler, Nina Schmied

Funktion 8

Lea Müller, Shanice Salzgeber, Aline Fankhauser

Funktion 9

Fiona Thöni, Jérémy von Känel, Noé Oexl

Funktion 10

Vanessa Reber, Serena Stauffer, Elena Messerli

Zum ersten Mal in der Geschichte des Armbrustschützenkorps fand der Frühlingsbot nicht im Schützehäusli statt. Aufgrund der Covid-19 Pandemie wurde der Frühlingsbot in der Dreifachhalle der Sportanlage Progymatte durchgeführt.

Die Wahl des Oberschützenmeisters und des Fähnrichs wurde live via Youtube übertragen. Die spannenden Wahlen gewannen als Oberschützemeister Jan Jaggi und als Fähnrich Yael Steiner.

Die Einteilung der Obrigkeit wurde dieses Jahr aufgrund der Covid-19 Pandemie anders aufgeteilt. Unser Ziel war, die Anzahl Helfer im Schützehäusli so tief wie möglich zu halten. So formten wir 10 Helferteams à je 3 Helferinnen und Helfer, welche sich die Funktionen als Zeiger, Schreiber und Unterschützenmeister individuell aufteilten.



Ganz herzlich möchte ich mich in diesem aussergewöhnlichen Jahr bei der Obrigkeit bedanken. Lange mussten sie auf ihren Einsatz warten, umso mehr brannten sie auf eine Funktion, welche sie dann mit ausserordentlichem Einsatz bewältigten.

Es het gfägt mit euch!!!

Armbrüste und Pfeile

Unser neues Büchsenmacherteam bestehend aus Ernst Mathys, Dölf Baumgartner, Tom Kaufmann und Paul Christener hat sich sehr bewährt. Sie reparierten alle 113 eigenen Bogen mit grosser Professionalität. Herzlichen Dank!

Wie alle Jahre durften am Frühlingsbot die neuen Schützinnen und Schützen der 2. Kompanie die wunderschönen, neuen Pfeile in Empfang nehmen, welche von den 7 Moucheturbögele gesponsert worden sind. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Die Pfeile wurden wie gewohnt von der Drechslerei Bruni «us Hagebueche» liebevoll hergestellt. Da die Pfeile in der Herstellung teurer sind als ihr Verkaufspreis, wird diese Differenz neu von der Drechslerei Bruni gesponsert. Besten Dank für eure enorm wichtige Arbeit und euer Sponsoring.

Knabenschützenhaus und Täntscht

Dieses Jahr ging es rund ums Schützehäusli viel geruhsamer zu und her als in den letzten Jahren.

So ist es an der Zeit einmal der Stadt Thun zu danken, welche vertreten durch Markus Christen und Res Studer, sehr besorgt ist, dass im Schützehäusli alles tipptopp funktioniert. So wurde dieses Jahr eine neue Schliessanlage eingebaut. Besten Dank für eure grossartige Unterstützung!

Wie alle Jahre wurden die Scheiben bestens durch den Täntschwart Stefan Küng in Stand gehalten. Danke Steffu.

Kostüme

Am Ausschiesset nahmen 25 (32) Mädchen und Knaben in den traditionellen „Röckli“ an den beiden Anlässen im Lachenstadion teil. Der Oberschützenmeister Jan Jaggi führte sein Korps in seinem prächtigen Röckli an. Mit grosser Sorgfalt und Engagement pflegt Priska Bütler all unsere Kostüme und sorgt damit jährlich für einen glanzvollen Auftritt der Armbrustschützen und der historischen Figuren. Danke Priska!



Sommerschiesen

Da dieses Jahr alles anders war, musste auch das Programm angepasst werden. Gestartet wurde am 13.6.2020. So schossen wir jeweils am Samstag Vormittag und Nachmittag. So konnten wir gewährleisten, dass schlussendlich das Kader die gewohnten 60 Schuss (Maximum 250 Punkte/ein Streichresultat) schießen konnte. Gewonnen hat Micha Bütler mit

geschossenen 194 Punkten. Die 2. Kompanie wurde zuerst wie gewohnt in die Gepflogenheiten des Armbrustschießens eingeführt und konnte anschliessend im Verlauf des Sommers ein 40-schüssiges (Maximum 150 Punkte/ein Streichresultat) Programm absolvieren. Gewonnen hat Mael Haller mit 117 Punkten. Total wurden 94 (129) Mouchen geschossen.

	Total	Knaben	Mädchen
Oberer Jahrgang	143.5 Pt (157.2 Pt) -13.7 Pt	149.0 Pt (157.8 Pt)	139.3 Pt (150.8 Pt)
Unterer Jahrgang	68.1 Pt (127.0 Pt) -4.4 Pt	70.3 Pt (133.3 Pt)	65.4 Pt (122.2 Pt)

Für sehr gute Leistungen im Sommerprogramm konnten folgende goldene und silberne Abzeichen abgegeben werden:

Auszeichnungen	Gold	Silber	Total
Oberer Jahrgang	1 = 2.4 % (4 = 12.9 %)	6 = 14.3 % (5 = 16.1 %)	16.7 % (29.0 %)
Unterer Jahrgang	3 = 7.5 % (7 = 17.9 %)	3 = 7.5 % (3 = 10.2 %)	15.0 % (28.1 %)

Leiterteam

Nach 45 Jahren bei den Kadetten Thun hat Markus Wind auf Ende 2020 als Armbrustschützenleiter demissioniert. Mit Markus verlieren wir einen wichtigen Wegbegleiter der Kadetten Thun. Markus, einst selber Kadett hat folgende Leiterfunktionen ausgeübt: Leiter der 5. Kompanie, Hauptleiter der 3. Kompanie und damit Organisator der Gabensammlung, Korpsleiter der Armbrustschützen und Armbrustschützenleiter. Weiter war Markus auch BKV Präsident.

Markus führte all seine Tätigkeiten mit bewundernswerter Ruhe, Gelassenheit und auch Hingabe aus. Seine Liebe zum Historischen hat ihn veranlasst alles zu den Kadetten Thun zu sammeln, was er finden konnte. Er besitzt deshalb ein bemerkenswertes Archiv.

Glücklicherweise werden wir ihn nicht ganz verlieren. Er wird uns Kadetten als Archivar und Vermieter vom Schützhüsikeller erhalten bleiben. Nächste Saison werden wir ihn noch als «Springer» in unserem Team einsetzen. **Markus danke für deine geleistete Arbeit bei den Kadetten!!!**

Auch Michel Schwarz hat auf Ende 2020 nach 25 Jahren Leitertätigkeit demissioniert. Michel war zuerst Leiter der 5. Kompanie, dann Hauptleiter der 5. Kompanie und wechselte dann ins Armbrustschützenkorps. Michel überzeugte immer durch seine positive Arbeitshaltung und war deshalb eine grosse Stütze für unser Team.

Sehr am Herzen lag ihm das Schmücken vom Täntsch. Mit grosser Leidenschaft war er lange für die Dahlien am Ausschiesset zuständig. Einen grossen Teil davon zog und pflückte er dann selber in seinem elterlichen Garten. Mit viel Freude half er immer das Täntschbild zu gestalten. **Danke Michu für deine Arbeit!**

Als Nachfolger für die beiden wurden Nadine Gigandet Hunziker und Christoph Kratzer gewählt. Ich freue mich sehr auf die neue Zusammenarbeit und heisse euch willkommen im Leiterteam.

Ausschiesset

Am 2. September 2020 versammelten sich alle Armbrustschützen wieder in der grossen Progyhalle zum Herbstbot. Es galt den Ausschiesset zu organisieren und die verschiedenen Funktionen zu bestimmen. Gewählt wurden:

Schwyzerbueb	Joel Fankhauser
Tellbueb	Fabian Deriaz
Chästuechträger	Colin Schoch

Dieses Jahr war alles anders....

Der Ausschiesset 2020 wurde offiziell wegen der Pandemie abgesagt. Glücklicherweise durften wir von behördlicher Seite eine reduzierte Version durchführen, so dass die Kaderleute einen würdigen Abschluss ihrer Kadettenzeit erleben durften.

Wie gewohnt starteten wir am Freitag und Samstag mit dem Schmücken vom Täntsch. Jan Jaggi gestaltete zusammen mit der Obrigkeit ein prächtiges Täntschbild. Die Dahlien von Ambühls Blumenfeld leuchteten am prächtigen Täntsch um die Wette.

Am Sonntag absolvierten alle in insgesamt 5 Gruppen eingeteilt ihr 10-schüssiges Ausschiessetprogramm. Bei maximal 50 Punkten wurde das Ausschiessetprogramm mit 40 Punkten und einer Mouche im Kader von Yael Steiner und im unteren Jahrgang mit 37 Punkten von Taryn Sigrist gewonnen; Total wurden 15 Mouchen geschossen.

Am Ausschiesset Montag fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit das Gesslerschiessen statt. Dabei schossen 81 Schützinnen und Schützen auf das neue Gesslerbild, welches vom Künstler Sandro Fiscalini gemalt wurde. Schade, konnte es nicht offiziell der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Der Künstler ist in historischen Fragen sehr bewandert und legt deshalb grossen Wert darauf, dass die historischen Komponenten stimmen. Sandro ich danke dir, dass du ein so grossartiges Bild entwickelt hast. Ich persönlich finde es ein sehr würdiges Bild.

Und.....der erste Schuss traf nahe an ans Herz! Die Schützin Michelle Zigerlig (53mm) gewann mit dem ersten Schuss das Gesslerschiessen! Insgesamt 5mal durfte getrommelt werden, aber Michelle konnte sich an der Spitze behaupten. Herzliche Gratulation.

Im Anschluss an das Gesslerschiessen fand im Lachenstadium unter Ausschluss der Öffentlichkeit die Preis- und Kranzverteilung statt. Dieser Anlass wurde von wackerTV direkt übertragen, damit die vielen Angehörigen trotz allem bei der Kranzverteilung «dabei sein» konnten.

Und er kam doch noch... während der Korpsleiter Thömu Balsiger seine Ansprache hielt, hörte man plötzlich vom Olympiator her die geliebten 64 Glöggeli klingeln und so erschien der Fulehung trotzdem

noch und verteilte seine Schläge. Alle Kranzgewinner wurden einzeln von ihm in Empfang genommen! Gratulation an alle Kranz- und Preisgewinner!

Am Dienstag wurde wieder im Lachenstadium der Schlussumzug durchgeführt. Alle Kadettinnen und Kadetten nahmen daran teil, flankiert von den historischen Figuren Fulehung, Tell mit Buebli und Schwyzzerma mit Buebli. An dieser Stelle ein herzliches Danke an den Fulehung (Christian Mani), Tell (Roland Schirato) und Schwyzzerma (Markus Grunder)!

Nach dem Einmarsch des Korps wurde die Fahnenübergabe durchgeführt. Anschliessend spielten die Tambouren und die Musik ein Konzert, welches grossen Applaus von den anwesenden Zuschauern erhielt. Als Abschluss gab es nochmals einen Umzug auf der Tartanbahn und das Abtreten.

Auch wenn dieses Jahr alles anders war am Ausschiesset, hatte das ganze doch einen würdigen Rahmen.

Dank

Ganz herzlich möchte ich allen danken die dazu beigetragen haben, dass trotz allem im Schützhüsi ein einigermaßen normaler Betrieb abgehalten werden konnte. Ein herzliches Danke allen Armbrustschützinnen und -schützen die sich mit grosser Disziplin an die Regeln hielten und einen ausserordentlichen Einsatz zeigten. Dank allen Eltern, die mithalfen, dass alles organisationsmässig tiptopp ablief.

Besonders möchte ich meinen treuen Schiessleitern Markus Wind, Michel Schwarz, Michael Schluchter und Jan Bruni für ihre grosse Mithilfe danken. Ebenfalls danke ich dem Büchsenmacher-Team und dem Täntschwart.

Danken möchte ich weiter der Kadettenkommission, der Stadt Thun, der Burgergemeinde, unseren Gönnervereinen TKV, VTP und MTV, der Metzgerschaft, der Drechslerei Bruni, Ambühls Blumenfeld, den Moucheturmbögelern und allen Sponsoren und Spendern.

So bleibt mir noch der Schlussgedanke: Ich hoffe von ganzem Herzen, dass am 27. September 2021 um 5.00 Uhr die mystische Gestalt vom Fulehung, begleitet von den 5 Glockenschlägen vom Thuner Rathaus, wieder den Schlossberg heruntersteigt und dort die vielen wartenden Menschen mit seinen Schlägen vom Schyt und den Söiblattere begrüsst!

In diesem Sinne bis dann und ein kräftiges „Fulehung“!

Höfen, 13. November 2020

Die Armbrustschützenleiterin

Cornelia Küng



KADETTEN
THUN



Musik & Tambouren

Einleitung

Mit den vielen Ausfällen und Besonderheiten, bedingt durch die Corona-Pandemie, geht das vergangene Jahr mit Sicherheit in die Geschichte ein. Der Start verlief noch sehr erfreulich: Das Schlusskonzert fand wiederum an zwei Abenden im gut besetzten KKThun statt. Auch die Musikprüfung konnte noch plangemäss über die Bühne gehen. Doch nur ein paar Wochen später sah alles anders aus: Mit der Schliessung der Schulen wurde auch unser Probenbetrieb jäh unterbrochen. Der Unterricht an der Musikschule wurde fast nahtlos auf Fernunterricht umgestellt, und so war für die Aufrechterhaltung der instrumentalen Fitness gesorgt. Nach den Frühlingsferien folgte während 7 Wochen eine Phase mit Online-Registerproben. Anfang Juni, mit Beginn des Korpsbetriebs, konnte endlich auch der Probenbetrieb vor Ort wieder aufgenommen werden, allerdings nur in Gruppen bis maximal 30 Musikanten. Zwischen Sommer- und Herbstferien konnte erstmals wieder mit allen geprobt werden, entweder draussen oder in einer von der Firma Gafner Transporte grosszügigerweise zur Verfügung gestellten grossen Halle. Somit gelang es uns doch in der verbleibenden kurzen Zeit, die Musik umzugstauglich und konzertfähig zu machen. Und wirklich: am Ausschiesst fanden 2 Auftrittsveranstaltungen im Lachenstadion statt, zwar mit ausgewähltem Publikum, aber doch „richtig“, und so kamen auch unsere neuen Mitglieder endlich zu ihrem ersten Auftritt. Nach den Herbstferien verblieben 2 Wochen mit ähnlichem Betrieb wie im Juni, danach wurde die erlaubte Gruppengrösse wieder auf 15 reduziert. Vorsorglich wurde das Schlusskonzert 2021 schon mal auf Ende Mai verschoben. An dieser Stelle ein grosser Dank an unsere Kadetten, welche unter all den wechselnden Bedingungen mit Disziplin und Beharrlichkeit mitgemacht haben.

Ausbildung

Im Bereich Ausbildung absolvierten erneut die drei ersten Ausbildungsjahrgänge von Musik und Tambouren ihren Niveautest an der Musikschule. Dabei durften 6 Musikanten und 5 Tambouren das Prädikat „mit Auszeichnung“ entgegennehmen.





Dank

Unser Dank gilt wiederum allen, die in irgendeiner Form mit der Kadettenmusik und den Tambouren verbunden sind. Darin eingeschlossen sind die Mitglieder der Kadettenkommission und die Koordinationsstelle mit all ihren Helferinnen und Helfern, die Korpsleitung, Kadettenleiter (-innen) und Betreuerinnen des Uniformwesens. Weiter danken wir allen Sponsoren und Spendern von Instrumenten und Noten, den Schulhauswarten, der Leitung und den Lehrern der Musikschule, den Instrumentenreparateuren, den Eltern der Kadetten, sowie besonders unseren jungen Musikanten und Tambouren. In diesem Jahr ein besonderer Dank an alle für die intensive und konstruktive Mitarbeit unter den immer wechselnden Bedingungen.

Die Musik- und Tambourenleiter
Urs Grundbacher, Martin Zollet

Verband bernischer Jugendmusiken (VBJ)

In diesem Jahr fand coronabedingt kein VBJ-Wettbewerb für die Musik und Tambouren statt.

Anlässe

Zum Teil nur Teilgruppen:

M: Musik / T: Tambouren / A: Anfänger / K: Kader

Datum	Kategorie	Beschreibung
8./9.2.	MTA	Schlusskonzert
13.2.	A	Vortragsübung
Feb./März	K	Schnupperproben (nur teils) bei Musikvereinen
März	K	Musikprüfungen(Spielführer)/Tambourenprüfungen(Major)
20./27.6.	A	Niveautest Musikschule
21.-22.9.	MT	Ausschiesset (2 Auftrittsanlässe im Lachenstadion)
16.10.	T	Auftritt Fulehung-Cup, Curling Club Thun
23.11.	K	Vereinsvorstellung der Thuner Tambourengruppen
26.10.	MT	Auftritt Kulturnacht
3.11.	T	Teilnahme am Tambourenwettspiel VBJ Signau

Bestand

(Anzahl Schulpflichtiger Oktober 2020, in Klammern Veränderung gegenüber 2019)

	Knaben	Mädchen	Total
Musik-Korps	16 (-5)	44 (+13)	60 (+13)
davon 9.Klässler [%]	3 [18 %]	8 [18 %]	11 [18 %]
Aspiranten	5 (-3)	4 (-14)	9 (-17)
Anfängerkurs	2 (-2)	8 (+4)	10 (+2)
Total Musik [Anteil K/M %]	23 (-5) [30%]	56 (+3) [70%]	79 (-2)
Tambouren-Korps	29 (+0)	17 (-3)	46 (-3)
davon 9.Klässler [%]	4 [14 %]	4 [24 %]	8 [17 %]
Anfängerkurs	9 (-6)	9 (+1)	18 (-5)
Total Tambouren [Anteil K/M %]	38 (-6) [59 %]	26 (-2) [41 %]	64 (-8)



Kleinkaliberschiessen

Bestände		2020	2019	2018	2017	2016
Kader	Mädchen	19	6	12	12	11
	Knaben	17	10	12	22	12
2. Kompanie	Mädchen	9	21	4	12	16
	Knaben	17	18	11	11	23
Total		62	55	39	57	62

Munitionsverbrauch		2020	2019	2018	2017	2016
Übungen nach Programm		11'950	20'950	16'000	17'200	16'200
davon Schiessen TKV		0	3'959	3'630	4'195	4'200
Wettkampfmunition		1'400	2'350	2'000	2'000	2'000
Total		13'350	23'300	18'000	19'200	18'200

Bericht allgemeiner Schiessbetrieb

«Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt!», ein Spruch, der wegen Corona auch auf den Schiessbetrieb voll zutraf: Anpassen der Planung mit Start nicht wie gewohnt Ende März, sondern erst nach dem Lockdown am 10. Juni, verfassen und umsetzen des Schutzkonzeptes für das Schiessen.

All die Umstellungen haben von den Kadettinnen und Kadetten des Kaders und der 2. Kp wie auch von den Schiessleitern ein hohes Mass an Flexibilität und Anpassungsfähigkeiten auf Neues abverlangt. Insbesondere hat uns alle das Schiessen und Betreuen mit Masken herausgefordert aber auch gezeigt, dass alle damit sehr gut umgegangen und zurechtgekommen sind!

Mit der verkürzten Saison konnten vor den gültigen drei Wettkampfschiessen für das kranzberechtigte Sommerprogramm «nur» drei Trainings absolviert werden, was sich in der fehlenden Konstanz der Resultate erwartungsgemäss bemerkbar gemacht hat. Mit dem Ausfall der Kadettentage blieb nach dem Schnupperschiessen der interessierten Kadettinnen und Kadetten der 3. Kp. nur noch das kranzberechtigte Ausschiesset-Schiessen, das glücklicherweise auf Grund des gut funktionierenden Schutzkonzeptes stattfinden durfte.

Total konnten wir dieses Jahr 3 goldene und 3 silberne Sterne im Kader sowie 8 goldene und 9 silberne Sterne in der 2. Kp als Auszeichnung für sehr gute und gute Resultate im Sommerprogramm abgeben.



Die besten Resultate SOMMERPROGRAMM 2020

Kader		
Bütler	Micha	278
Karatay	Kean	273
Wenger	Flavia	273

2. Kompanie

Gagalick	Emilia	275
Kruse	Finn	275
Bütler	Jan	272
Schoch	Colin	272

Die besten Resultate AUSSCHIESSET 2020

Kader		
Blum	Pascal	100,9
Berger	Kim	99,6
Feller	Romano	99,4

2. Kompanie

Hunziker	Julian	96,0
Caviezel	Tim	95,8
Schoch	Collin	95,8

Bericht Sportfach Schiessen

Nachdem die erste Saisonhälfte in verschiedenen Varianten auf dem Papier stattfand, freute sich das Leiterteam sehr, am 17. Juni ihre «Schützlinge» zum ersten Training in der Guntelsey begrüßen zu dürfen. Mit nur halb so vielen Trainingstagen und dem Mehraufwand durch die Schutzkonzepte war klar, dass die Trainingsgestaltung und die Zielsetzungen an die besondere Situation angepasst werden mussten. So war ein Wechsel auf die Stellung liegend frei bei den Sportfachschützinnen und -schützen der 2. Kompanie unter diesen Umständen nicht möglich. Durch den Einsatz eines weiteren Schiessleiters und der Nutzung der grosszügigen Platzverhältnisse konnten die Trainingszeiten und eine möglichst individuelle Betreuung mehrheitlich beibehalten werden.

Nach nur drei Trainings begann bereits das Sommerprogramm. Den sieben Sportfachschützinnen und -schützen des Kaders gelangen allesamt zwei gute Resultate, die Mehrheit musste dann aber den anspruchsvollen äusseren Bedingungen am dritten Wettkampftag Tribut zollen. Einzig die Sportfach-Chefin Flavia Wenger erzielte drei konstante Ergebnisse, vermochte so ihren Stellvertreter Nils Briggen zu überholen und sicherte sich Rang 3 in der Gesamtrangliste. Noch ausgeglichener verlief der Wettbewerb zwischen den fünf Sportfachschützinnen und -schützen der 2. Kompanie mit dem glücklichen Ende für die Siegerin Emilia Gagalick. Erfreulich war auch die Entwicklung der fünf Rookies der 3. Kompanie. Im sportfachinternen Sommerprogramm, nach Absage der Kadettentage ihr einziger Wettkampf, steigerten sie ihre Resultate deutlich und schossen zuletzt vereinzelt bereits um die 90 und mehr Punkte. Der Ausschiesset bildete einen schönen Saisonabschluss, zeigten doch alle Sportfachschützinnen und -schützen einen gelungenen Wettkampf. Flavia Wenger, Nathalie Kohler (Kader) und Colin Schoch (2. Kp.) erzielten sogar ihre Bestleistungen.

Nebst den guten Ergebnissen wird dem Leiterteam vor allem das vorbildliche Verhalten der Kadettinnen und Kadetten in Erinnerung bleiben, war es doch Voraussetzung für den Trainingsbetrieb in dieser aussergewöhnlichen Saison. Und auch die gute Laune ging selbst mit Maske bei schwülheissem Wetter nie verloren. Merci viu mau derfür!

Dank und Ausblick

Wir schauen auf eine aus bekannten Gründen herausfordernde Saison zurück. Es hat von allen viel und damit verbunden ein hohes Mass an Fähigkeiten, mit Stress umzugehen, abverlangt. Unser Dank geht zuerst an die Kadettinnen und Kadetten, die diese Herausforderungen beim Schiessen souverän gemeistert haben. Dann bedanken wir uns auch bei den Zuständigen für den Schiessbetrieb in der Guntelsey sowie bei der Stadt Thun und deren Task Force, die alle alles Mögliche dafür getan haben, dass überhaupt ein Schiessbetrieb stattfinden konnte. Wir danken auch den Stadtschützen Thun und deren Exponenten für die immer sehr gut funktionierende Zusammenarbeit! Nicht zuletzt bedanke ich mich als Schiessverantwortlicher bei meinen erfahrenen Schiessleitern, die einmal mehr nicht nur schiess technisch, sondern auch pädagogisch und psychologisch achtsam einen wertvollen Dienst an den jungen Menschen geleistet haben! Merci viu mau!

Der Blick richtet sich beim Thema Sportgeräte nach wie vor auf die Frage, wie das Kadettenkorps die langsam aber sicher ins Alter kommenden Standartgewehre in den nächsten Jahren ersetzen bzw. finanzieren kann? Es ist cool, können wir bei den Kadettinnen und Kadetten eine Sportart anbieten, die ganz spezielle Fähigkeiten und Fertigkeiten abverlangt und damit jungen Menschen in einer etwas anderen Sportart Erfolgserlebnisse ermöglichen.

J.B. Berger, Chef Schiessen

Jahresbericht 2020 vom Hauptmann

Kaderprüfung und Chargierung

Im Jahresprogramm war der 25. März für die Chargierung reserviert, aber in dieser Zeit erreichte uns Corona. So musste die Kader Prüfung und die Chargierung bis auf weiteres unterbrochen werden.

Anfangs Juni war der Lockdown vorbei und somit auch das «Bangen» um die Kadetten. Die schriftliche Prüfung mussten wir mit 2 Meter Abstand draussen auf den «Mürli» bei der Guntelsey schreiben. Das taten wir aber alle gerne, um den Kadettenbetrieb wieder in Schwung zu bringen. Gespannt sehnten wir nun den 10. Juni herbei. Mit gut zwei Monaten Verspätung fand endlich die Chargierung statt. Ohne Publikum, aber mit einem Live-Stream. Mit der tollen Charge zum Hauptmann ging auch mein grosser Traum «Hauptmann sein» in Erfüllung.

Zum ersten Mal wurde der Oberschützenmeister direkt nach der Chargierung gewählt. Schon folgten die ersten Fotos mit dem kompletten oberen Kader und ein Interview fürs Thuner Tagblatt.



Ersatzlager in Samedan

Nach der langen, aber lustigen Carfahrt nach Samedan war nach den ersten Besichtigungen des Dorfes und unseres Hauses um 23:00 Uhr Nachtruhe, was teilweise auch eingehalten wurde ;-).

Beim Morgenessen wurde uns von Herrn Grunder verkündet, dass heute ein Happy Day ist und nicht einmal wegen der anstehenden Wandertour, sondern nur für das Zimmer 5....

Bei der Wandertour am Montag gings auf den Muottas Muragl. Als wir wieder unten im Tal ankamen gab es selbst gemachten «Chäsbrägu». Von Dienstag bis Donnerstag war Sport angesagt. Es gab verschiedene Disziplinen, die später zur Lagerolympiade zählten. So der Schiesswettkampf, das Ping-Pong spielen, das Speerwerfen, ein Sudoku lösen, den Dorf-OL und das teilweise schwierige puzzeln. Ein Höhepunkt des Lagers war sicher das Kajak fahren auf dem kalten St. Moritzersee, sowie die Bike-Tour über die Alp Rosegg nach St. Moriz.

Am Donnerstagabend grillierten wir sogar! Nach dem Festmahl und der Rangverkündigung der Lager-Olympiade durften wir draussen um ein paar Fackeln noch plaudern und das Lager ausklingen lassen. Dieses «Etwas andere Lager» in Samedan war ein toller Ersatz für die ausgefallenen Hollandtage.

Kaderanlass

In der letzten Sommerferienwoche fand der traditionelle Kaderanlass statt. Dieses Jahr im Rostgarten der Schadaugärtnerei. Bei perfektem Wetter wurde gegessen, Ping-Pong und Volleyball gespielt, viel geplaudert und gelacht.

Tanzkurs

Vom ersten Montag nach den Sommerferien bis zum Ausschiesst, hatten wir zweimal wöchentlich Tanzkurs in der Dance Vision. Wir übten intensiv verschiedene Tanzschritte wie Cha-Cha-Cha, Disco Fox, Salsa.... Dies, für unseren grossen Auftritt am Kadettenball in der Expo.





Ersatzkadettentage in Thun

Der 5. September war für die Kadettentage in Langenthal reserviert, welche leider abgesagt wurden, da es keine Grossveranstaltungen geben durfte. Aber es wären nicht Herr Balsiger und Herr Grunder gewesen, wenn sie für uns nicht Ersatzkadettentage in Thun organisiert hätten. So konnten wir gestaffelt mit unseren Kompanien den Mehrkampf absolvieren. Nach dem Kader-1000m-Lauf folgte die Pendelstafette bei welcher dieses Jahr alle Kadetten mitmachen konnten. Alle neun Teams waren ungefähr gleich stark. Es gab sehr viele spannende und knappe Läufe. So auch den Finallauf.

Kurz darauf begann auch schon die Gigathlon-Stafette. Jeder aus den sechs 11-er Teams musste eine Disziplin auswählen wie z. B. Schwimmparcours, Sackspringen oder als Schlussläufer einen Hindernisparcours bestreiten. Als alle Schlussläufer bei einer super Stimmung im Ziel waren, kam mir der traurige Gedanke, dass das unsere letzten «Kadettentage» waren.

Ausschiesset 2020

Unsere schöne, lustige und unvergessliche Kadettenzeit neigte sich langsam, aber sicher dem Ende zu. So aber nicht unsere tollen Freundschaften aus der Kadettenzeit!

Mit dem «Chrise» des Täntschs am Freitag 18. September stand unser letzter Ausschiesset vor der Tür! Das Kleinkaliberprogramm wurde am Samstagmorgen geschossen, gefolgt vom «Bögele» am Sonntag. Der Montag startete mit dem Gesslerschiessen, später fand die Preis- und Kranzverteilung mit verschiedenen Reden im Lachenstadion statt. Zu unserer Freude kam dort auch noch der «Fuhlehung»! Den Corona-Regeln entsprechend trug er sogar eine Maske ;-).

Der aufregendste Tag war wahrscheinlich der Dienstag: mit dem Umzug und der Fahnenübergabe im Lachenstadion. Nach dem letzten Befehl «Abträge» konnten nicht alle die Tränen unterdrücken. Zum Glück trafen wir uns am Nachmittag noch einmal beim langersehnten Kadettenball. Dort konnten wir unsere erlernten Fähigkeiten vor einem Superpublikum und bei grossartiger Stimmung präsentieren. Anschliessend liessen wir unsere leider schon vergangene Kadettenzeit bei der Afterparty noch bis spät in die Nacht ausklingen.

So endeten nicht nur die drei schönsten Tage des Jahres, sondern auch 5 unvergessliche Kadettenjahre. All diese Momente werden wir vermissen und für immer in BESTER Erinnerung behalten, denn «**Bi üs Kadette fägts!**»

Raphael Baumann, Hauptmann 2020





Bi üs Kadette fägts!



KADETTEN
THUN





Thomas Balsiger	Korpsleiter
Cornelia Küng-Inniger	Armbrustschützenleiterin
Urs Grundbacher	Musikleiter
Martin Zollet	Tambourenleiter
Jean-Bernard Berger	Schiessleiter

Kadetten Thun
Jungfraustrasse 2, 3600 Thun

www.kadetten-thun.ch

Fotos: Markus Grunder / Gestaltung: Reto Kern, www.magnagraphics.ch

